

XIX. SITZUNG VOM 5. OCTOBER 1892.

Der Präsident begrüsst bei der Wiederaufnahme der Sitzungen die Mitglieder der Classe und das neu gewählte Mitglied Herrn Hofrath A. Beer insbesondere.

Hierauf gedenkt derselbe der Verluste, welche die Akademie und die Classe während der Ferien durch den Tod des wirkl. Mitgliedes Hofrath Anton Winckler, des corresp. Mitgliedes im Inlande Regierungsrath Ignaz v. Zingerle und des corresp. Mitgliedes im Auslande geh. Justizrath Rudolf v. Ihering, von denen der erste am 30. August, die beiden letzteren am 17. September gestorben sind, erlitten haben.

Die Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileides.

Die w. M. Herr Hofrath Dr. A. Beer in Wien und Professor Dr. A. Luschin v. Ebengreuth in Graz und das c. M. im Auslande Excellenz C. Graf Nigra erstatten ihren Dank für die auf sie gefallenen Wahlen.

Professor Dr. v. Luschin übersendet zugleich für die akademische Bibliothek ein Exemplar seines eben erschienenen Aufsatzes ‚Herbersteiniana‘, Graf Nigra sämmtliche von ihm publicirten Werke.

Der Secretär überreicht eine vom c. M. Dr. Gustav Winter, Sectionsrath und Vice-Director des k. u. k. Haus-, Hof- und Staats-Archivs, übergebene Arbeit: ‚Der Ordo consilii von 1550. Ein Beitrag zur Geschichte des Reichshofraths‘.

Der Secretär legt weiter vor eine Arbeit des Herrn Dr. Wilhelm Altmann, Custos an der Universitätsbibliothek in Greifswald: ‚Zur Resignation Karls V. und Kaiserwahl Ferdinands I.‘

Beide Arbeiten werden der historischen Commission überwiesen.